

EVANGELISCH IN NORDHAUSEN



**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden,
er ist nicht hier.**

Markus 16,6

Gemeindebriefausgabe für den evangelischen Pfarramtsbereich
St. Jacobi-Frauenberg, Bielen, Steinbrücken, Sundhausen
und die Gehörlosengemeinde



Heimgerufen zu Gott wurden:

Werner Bürgel, 90 Jahre, aus Sundhausen
Erika Grimm, 91 Jahre, aus Nordhausen
Bernd Schneegaß, 80 Jahre, aus Nordhausen
Eberhardt Böer, 60 Jahre, aus Nordhausen



Getauft wurde:

Charlotte Beyer aus Sundhausen



Regelmäßige Veranstaltungen und Treffen:

Gemeindekirchenrat

Frauenberg, jeden 1. Do. im Monat
Bielen, Steinbrücken und
Sundhausen nach Absprache

Kirche mit Kindern:

Kinderkirche in der Pfarre in Bielen
Treffen: 14-tägig: montags von
16.30 – 18.00 Uhr

Vorbereitungskreis Familienzeit
nach Absprache

KIGO-Team Frauenberg
nach Absprache

Faki in Bielen
nach Absprache

Gemeindechor

montags, 19.00 Uhr in Frauenberg
(Leitung: Viola Kremzow)

freitags, 17.00 Uhr in Bielen
(Leitung: Dorothee Mitzlaff)

Konfirmandentreff

gemeinsam mit Pfarrbereich
Frauenberg und St. Blasii-Gemeinde
in der HERZSCHLAG-Jugendkirche

Klasse 7: donnerstags, 15.00 Uhr
Ltg.: Pfr. Meinhold

Klasse 8: donnerstags, 16.45 Uhr
Ltg.: Pfr. von Biela & Pfr. Müller

Frauenhilfe

Bielen, am ersten Dienstag im Monat
um 14.00 Uhr

Steinbrücken, am ersten Montag im
Monat um 14.00 Uhr

Gemeindenachmittag

Frauenberg, 15. Mai um 14.30 Uhr

Bibel-Gesprächskreis

Bielen, nach Absprache

Handarbeitskreis

Bielen, am 4. Donnerstag im Monat
um 18.00 Uhr

Osterfreude

„Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden“ So grüßen wir Christen uns in der Osterzeit.

Aber...manchmal komme ich mit meinen Gefühlen nicht so schnell hinterher in diesen Tagen. Die Trauer des Karfreitags, die Trauer um den Gekreuzigten schwingt noch in mir. Und nun umschalten auf Osterfreude? Das erscheint mir kaum möglich.

Doch dann SCHEINT mir durch das Kreuz der Auferstandene entgegen. Kennen Sie das Kreuz in der Kapelle des Südharzlinikums? Ich sitze vor diesem Kreuz und lasse das Bild auf mich wirken.



Ein Kreuz, das für mich die Leidensgeschichte Jesu und die Auferstehung verbindet. Ein Bild, das mir hilft die Trauer und die Freude gleichzeitig zu empfinden. Ein Trostbild.

Jesus steht im Licht. „Aus Finsternis wird Licht leuchten“

Jesus ist auferstanden und mir scheint er lässt sein Kreuz hinter sich. Jesus lässt sein Kreuz hinter sich und kommt mir entgegen. Er holt mich ab aus der Trauer der Karwoche und ich höre ihn sagen: „Fürchte dich nicht!“

Der Auferstandene - ein Licht im Kreuz. Ein tröstendes Bild für mich. Er breitet seine Arme aus zum Segen. Christus segnet uns und ich habe das Gefühl es bleibt nicht beim Segen. Er kommt mir entgegen und scheint mich in die Arme zu nehmen. „Fürchte dich nicht! Komm!“ Und nun kann ich ihm folgen. In die Osterzeit, in ein neues Leben. Es ist Ostern geworden. Der Herr ist wahrhaftig auferstanden! Ihnen eine gesegnete Osterzeit!

Pfr. Klemens Müller

Zum Leben geht es durch den Tod: Jesu Weg mitgehen

Wie Jesus gelitten hat, ist für uns Christen das Zentrum unseres Glaubens. Es zeigt uns Gott, der so gnädig ist, dass man nur staunen kann. Seinen Sohn hat er nicht nur in die Welt gesandt, sondern seine Ablehnung durch die Mächtigen hingenommen bis zum Tod am Kreuz.

In den **Sonntagsgottesdiensten** ab dem 18. Februar bereiten wir uns auf die heilige Woche vor. Am 3. März um 19.00 Uhr ist zusätzlich das **Taizé-Gebet** in der Frauenbergkirche.

Beim Kreuzweg geht die Gemeinde zu verschiedenen Orten, an denen aus der Leidensgeschichte Jesu gelesen und heutige Erfahrungen damit verbunden werden. Am 17. März um 14.00 Uhr ist der Kreuzweg im **Lager Dora**. Am 22. März beginnt der **Jugendkreuzweg** um 18.00 Uhr in der Blasiikirche.

In der Karwoche laden wir zum **Tischabendmahl** am Gründonnerstag, dem 28.3., 19.00 Uhr, in die Frauenbergkirche ein. Dort versammeln wir uns wie Jesus und seine Jünger am Vorabend seines Todes um den Tisch und teilen miteinander Brot und Wein.

Jesus ist am Kreuz gestorben - für uns! Daran denken wir in den **Abendmahlsgottesdiensten** am Karfreitag, 29. März, (Blasii 10.00 Uhr). Der KILA lädt um 14.30 Uhr zum **Familienkreuzweg** an die Blasiikirche ein. In der Frauenbergkirche können Sie zur

Sterbestunde Jesu um 15.00 Uhr eine **musikalische Andacht** mit dem Nordhäuser Frauenquintett lauschen.

Im KILA wird das Osterfest im Rahmen der **Osterübernachtung** vorbereitet. Die Kinder und Jugendlichen treffen sich am Karsamstag, 30. März, und übernachten gemeinsam.

Mit der **Osternacht** am Ostersonntag, 31. März, um 5.30 Uhr, beginnen wir das Osterfest. Vor der Blasii-Kirche treffen wir uns am Osterfeuer, ziehen in die dunkle Kirche, hören das Evangelium von der Auferstehung und feiern mehrere Taufen. Anschließend können alle miteinander in der Kirche frühstücken, während die Kinder die ersten Ostereier suchen.

Die **Festgottesdienste** zum Osterfest sind in Frauenberg und Blasii um 10.00 Uhr. In der Frauenbergkirche gibt es im Anschluss noch eine große Ostereiersuche im Pfarrgarten und im Kindergottesdienst Osterbrot für die Kleinen.

In der Blasiikirche feiern wir am **Ostermontag** mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr das Osterfest noch weiter. Die Auferstehung Jesu ist eines der großen Geheimnisse. Wir können es kaum erklären, aber wenn Jesus lebt, hat der Tod nicht mehr das letzte Wort. Dann gibt es Leben durch den Tod hindurch. Das stellt unser ganzes Leben ins Licht der Hoffnung.

Hauke Meinhold

Einsegnung im Jakobhaus



Am Freitagvormittag, 26. Januar, fand in der Kapelle des St.- Jakob-Hauses die Einsegnung des neuen Einrichtungsleiters, Herrn Oliver Hesse, im Beisein der Bewohner und Mitarbeiter des Hauses sowie der Aufsichtsräte und Vertreter der Gesellschafterversammlung statt.

Durch das Auflegen der Hände segneten Pfarrer Herr Klemens Müller, der Geschäftsführer Herr Görk und Frau Volkmann Herrn Hesse.

Im Namen der Beschäftigten der Diakonie in Nordhausen Stiftung "Maria im Elende" GmbH, wünschen wir Herrn Hesse, den Bewohnern und dem Team des Hauses ein gelungenes Miteinander.

*Lara Sophie KostECKi
Diakonie in Nordhausen*

Der Anfang: Prominente sprechen über die Bibel

Vom 4. bis 7. März gibt es wieder die Ökumenische Bibelwoche. Die Referenten sind diesmal Nordhäuser, die jeder kennt. Die Texte aus dem 1. Buch Mose betreffen ja auch jede und jeden: Schöpfung, Flut und der Turm in Babel.



Montag, 4. März | Daniel Klajner
Intendant d. Theaters Nordhausen
Die große Flut: Tod und Rettung
(1. Mo 7-8).

Dienstag, 5. März | Barbara Rinke
Oberbürgermeisterin a.D.
Hoch hinaus: Sprache und Verwirrung
(1. Mose 11,1-9).

Mittwoch, 6. März | Dr. Klaus Zeh
Oberbürgermeister a.D. Es werde:
Zeit und Raum (1. Mose 1-2).

Donnerstag, 7. März | Thomas Müller
Leiter der „Echter Nordhäuser“ Traditionsbrennerei
Neuanfang: Bund und Leben
(1. Mose 9).

Die Abende in der Christuskirche, Grimmelallee 51, dauern von 19.00 bis 21.00 Uhr. Die Bibelwoche ist Ihre Chance, mit Christen aus anderen Kirchen gemeinsam die Bibel zu lesen und sich auszutauschen.

Hauke Meinhold

Kreuzweg im Lager Dora

Am **Sonntag, dem 17. März**, trifft sich die Ökumene Nordhausens im Lager Dora um 14.00 Uhr. An verschiedenen Orten des Lagers spüren wir dem Leiden von Jesus Christus und dem Leiden und Tod der Häftlinge und Zwangsarbeiter im Lager nach. Der Kreuzweg beginnt am ehemaligen Lagerbahnhof.

Hauke Meinhold

Jugendkreuzweg

Eine besondere Form der alten Tradition des „Kreuzweges“ ist wieder eine Woche vor Karfreitag, am **Freitag, 22. März**, ab 18.00 Uhr, in Nordhausen zu erleben: Evangelische und katholische Jugendliche bereiten gemeinsam einen Abend vor, der in besonderer Atmosphäre an den Weg Jesu ans Kreuz erinnern soll und gleichzeitig die Bedeutung dieses Geschehens für heute erschließt. Start ist in der Blasiikirche. Alle Jugendlichen und Junggebliebenen sind herzlich willkommen!

Wolf-Johannes von Biela

Himmelfahrt in Auleben



Zu Himmelfahrt muss man einfach ins Freie. Auf der Wiese neben der Auleber Kirche hat man eine großartige Aussicht auf das Dorf, die Felder, auf Heringen, Petersdorf und Nordhausen. Dort treffen sich zu Himmelfahrt die Gemeinden unserer Region und feiern dieses Fest gemeinsam.

Die Fahrradfahrer treffen sich am **9. Mai, 8.15 Uhr** an der Frauenbergkirche. Um 10.00 Uhr beginnt der Open-Air-Gottesdienst in Auleben. Anschließend können Sie im Pfarrhof oder im Gemeindesaal sitzen und sich Gegrilltes oder Kuchen schmecken lassen. Für die Kinder lassen wir uns interessante Angebote einfallen.

Hauke Meinhold

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen!

Ihr Gemeindegemeinderat

Konfirmation

Bald ist es wieder soweit: die Konfirmanden unserer Gemeinden, die sich seit Monaten auf diesen Schritt vorbereiten und die in dieser Zeit alle „ein Stück gewachsen“ sind, werden nun konfirmiert!

Folgende Jugendliche unserer großen und bunten Gruppe werden in diesem Jahr konfirmiert:



Martha Bergmann, Laura Fense, Lydia Geis, Leni Göttling, Helene Heber, Greta Ibe, Sophie Materlik, Nele Weizl, Jakob Böcke, Clemens Döring, Erik Gulden, Moritz Hahn, Moritz Materlik, Raphael Mund, Henry Schneegaß, Tammo Wiese und Thado Wiese.

Am **17. März** wird sich die Gruppe mit einem selbst gestalteten Sonntagsgottesdienst in St. Blasii der Gemeinde vorstellen.

Am **Sa. 11. Mai um 14.00 Uhr** wird zunächst am Frauenberg die Konfirmation gefeiert. Nach einer gemeinsamen Abendmahlsandacht am folgenden Sonnabend in der Frauenberg-Kirche (**18. Mai, 17.00 Uhr**) sind dann am **Pfingstsonntag (19. Mai.)** in St. Blasii (10.00 Uhr) und Bielen (14.00 Uhr) weitere festliche Konfirmations-Gottesdienste geplant.

Sie sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und die Jugendlichen in unseren Gemeinden willkommen zu heißen!

Wolf-Johannes von Biela

Ökumenisches Pfingstfest

Am **Pfingstmontag, dem 20. Mai.**, feiern wir um 10.00 Uhr mit den christlichen Gemeinden unserer Stadt gemeinsam Gottesdienst in St. Blasii. Die Chöre der verschiedenen Gemeinden proben dazu gemeinsam und werden uns mit ihrem Gesang erfreuen. Nach dem Gottesdienst wollen wir noch zusammenbleiben und miteinander essen und trinken. Alle, die können und mögen, sind herzlich eingeladen, eine Form von „Fingerfood“ mitzubringen: etwas, das sich ohne Besteck gut essen lässt.

Elisabeth Alpers-von Biela

Mitfahrgelegenheit zu unseren Stadtgottesdiensten

Manchmal ist der Fußweg zu einer anderen Stadtkirche einfach zu anstrengend oder zu weit und Sie können deshalb unsere Stadtgottesdienste nicht besuchen! Wir möchten Ihnen für die Gottesdienste am 17.03. um 10.00 Uhr in Blasii und am 24.03. um 14.00 Uhr in Salza einen Mitfahrdienst anbieten. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie diesen in Anspruch nehmen möchten. Abfahrt am Frauenberg ist jeweils 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn.

Ihr Gemeindegemeinderat

KILA-Termine 2024

Neben den Kindergruppen und Akti-onstagen gibt es 2024 folgende Höhe-punkte:

Die Osterübernachtung beginnt am **Karfreitag** mit dem Kreuzweg für Kin-der und Familien um 14.30 Uhr in der Blasiikirche. Vom Ostersonntag auf Ostersonntag (**30.- 31. März**) über-nachten die Kinder und Jugendlichen im KILA. Neben der Vorbereitung des Osterfestes besuchen sie das Bade-haus und sehen einen Spätfilm. Zum Osternachts-Gottesdienst am Oster-sonntag um 5.30 Uhr kommen die El-tern dazu. In der Osternacht werden Kinder und Jugendliche des KILA ge-tauft.

Am **4. Mai** ist der große Büchermarkt auf dem Blasiikirchplatz. Bücherspen-den können im Blasii-Pfarrhaus abge-geben werden, wenn möglich bitte erst ab dem 20. April.

In den Sommerferien vom **13. - 21. Juli** findet das Handwerker-camp für Kinder von 8-12 Jahren in Eggerode statt. Bitte melden Sie Ihr Kind oder Ihre Kinder möglichst bald bei uns im KILA oder auch online an.

In den **Herbstferien (30. September - 13. Oktober)** sind in der ersten Ferien-woche die Handwerkertage und in der zweiten Woche unsere Taize-Fahrt geplant. Die Details zum KILA-Programm finden Sie unter www.kinder-kirchen-laden.de.

Sie können auch gern anrufen unter 988340.

Frank Tuschy

Freie Stellen

im Oekumenischen Kindergarten

Der Oekumenische Kindergarten sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt sowohl - einen/eine Mitarbeiter*in in der Verwaltung (Finanzbuchhaltung, Finanzcontrolling, Schriftverkehr, All-gemeine Verwaltungsaufgaben und Archivierung von Abläufen) als auch - eine stellvertretende Leitung (Gesamt-verantwortung für alle pädagogischen, personellen und organisatorischen Prozessen im Kindergarten, Führung, Entwicklung und Begleitung der pädagogischen Fachkräfte des multiprofessionellen Teams, Verant-wortung für Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung).

Der Oekumenische Kindergarten Nordhausen e.V. ist Träger von einem Kindergarten mit 2 Krippengruppen, 8 Familiengruppen und einer Hort-gruppe. Im Mittelpunkt der Arbeit im Kindergarten steht die christliche Erziehung mit der Zielstellung, das Verbindende der Konfessionen zu suchen und die Unterschiede zu tolerieren. Der Kindergarten steht allen Kindern offen, deren Eltern sich für unsere religionspädagogische Aus-richtung entscheiden.

Infos und Bewerbung: Oekumenischer Kindergarten Nordhausen e.V.

An den Vorstand, Elisabethstraße 10, 99734 Nordhausen

Telefon (03631) 9023-31, Fax -33

E-Mail info@oekumenischer-kindergarten.de

www.Oekumenischer-Kindergarten.de

Lea Schnell, Kindergartenleitung

Krippenspiel

Die Vorbereitungen für unser Krippenspiel begannen schon kurz nach Martini. Eine sehr kurze Adventszeit lag vor uns. Ca. 20 Kinder, Jugendliche und Betreuer trafen sich wöchentlich zur Probe. Mit viel Spaß und Freude wurde das Krippenspiel einstudiert.

Unsere Generalprobe fand dieses Mal vor großem Publikum statt. Wir besuchten am Freitag vor Weihnachten das St. Jakob-Haus und haben zur großen Freude der Bewohner und Mitarbeiter gemeinsam mit Pfarrerin Cornelia Georg eine kleine Andacht mit Krippenspiel gefeiert.



Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helfer, das Technik-Team, für das Basteln der Kostüme, das Aufstellen und Schmücken unseres Weihnachtsbaumes und natürlich an all unsere großen und kleinen Musiker und Mitspieler.

... und Weihnachten ging weiter

Gemeinsam mit Viola Schumann haben Kinder unserer Gemeinde an der alljährlichen Sternsingeraktion teilgenommen. Nach einem gemeinsamen Tag im Dom haben sich unsere Sternsinger aufgemacht und Einrichtungen unserer evangelischen Nachbarn und Gemeindemitglieder zu Hause besucht.



Höhepunkt für unsere Sternsinger waren die Gottesdienste zu Epiphania im Dom, der Blasii-Kirche und eine Woche später bei uns in der Frauenbergkirche.

Elke Gulden

Unsere Konfirmanden 2024 am Frauenberg

Ich möchte heute in einem kurzen Interview unsere Konfirmanden Jakob Böcke, Erik Gulden und Raphael Mund vorstellen. Lauschen wir mal ihren Antworten:

1. Stellt euch doch bitte einmal kurz vor, wer ihr seid und was ihr so macht!

Ich heiße Jakob Julius Böcke, bin 13 Jahre alt. Ich spiele gerne Fußball und treffe mich mit Freunden.

Mein Name ist Erik Gulden und auch ich spiele gerne Fußball.

Hallo, ich bin Raphael Mund. In meiner Freizeit fahre ich sehr gern Fahrrad, in der Regel mit dem Rennrad und bei schlechtem Wetter mit dem Mountainbike. Meine zweite große Leidenschaft ist das Schachspielen. Dies mache ich etwa 2-3 Mal pro Woche im Verein. Ich habe letztes Jahr an der Schach-Berzirksmeisterschaft teilgenommen und konnte mich mit dem ersten Platz für die Thüringen Meisterschaft qualifizieren.



von links: Erik Gulden, Jakob Böcke, Raphael Mund

2. Kennt ihr euren Tauftag/Taufkirche/Paten?

Jakob: Meine Taufe war am 05. September 2010 in der Frauenbergkirche. Meine Paten sind Anna Cieslak, Annika Zolling und Juliane Graack.

Erik: Ich wurde am 22. Mai 2010 in der Frauenbergkirche getauft. Meine Paten sind Constanze Mehl und Ulli Schwedhelm.

Raphael: Mein Tauftag ist der 8. August 2010. Ich wurde in der Kirche in

Kleinwechslungen getauft. Mein Patenonkel ist Michael Höche aus Görsbach.

3. Welche Angebote der Kirche gefallen euch besonders?

Jakob: Mir gefallen besonders die Kirchenfreizeiten.

Erik: Am besten gefallen mir die Kirchenfreizeiten und die gemeinsamen Fahrradtouren.

Raphael: Das Handwerker-Camp - seit 2017 bin ich dabei. Seit 2019 kommt meine Schwester Marla mit und seit 2021 mein kleiner Bruder Richard. Dieses Jahr fahre ich das erste Mal als Helfer mit.

4. Die Zeit des Konfi-Unterrichtes geht zu Ende. Was bleibt euch aus dieser Zeit besonders in Erinnerung?

Jakob: Sich jede Woche mit Leuten zu treffen, die man sonst nicht so oft sieht.

Erik: Von meinem Konfi-Unterricht bleiben mir die Konfi-Freizeit sowie die Konfitage in Erinnerung. Außerdem war es schön, jede Woche meine Freunde zu treffen.

Raphael: Mir bleibt am meisten die Gemeinschaft in Erinnerung.

5. Übernehmt ihr manchmal auch kleine Aufgaben in der Gemeinde, welche?

Jakob: Ja, Gemeindebriefe austeilen oder beim Arbeitseinsatz mithelfen. Beim Krippenspiel mache ich auch mit.

Erik: Ich helfe beim Arbeitseinsatz und beim Gottesdienst die Gesangbücher austeilen und einsammeln, außerdem bin ich immer beim Krippenspiel dabei.

Raphael: Ich mache immer beim Krippenspiel mit.

6. *Wo ist euer Lieblingsplatz in der Frauenbergkirche oder dem Gelände ringsum und warum?*

Jakob: Im Klostergarten, weil man sich dort so schön hinsetzen kann.

Erik: Im Lesserraum, da kann man sich so schön unterhalten.

Raphael: Ich finde den Garten sehr schön. Im Sommer bei Kaffee, Kakao und Kuchen.

7. *Werden wir euch auch nach eurer Konfirmation in der Gemeinde treffen, was sind eure Pläne?*

Jakob: Ja, ich werde weiterhin Teil der Frauenberggemeinde bleiben und wichtige Aufgaben übernehmen.

Erik: Ja, ich will weiter zum Gottesdienst gehen und mich bei der Kirche engagieren.

Raphael: Ich freue mich, dass wir uns nach der Konfirmation bestimmt auch weiter sehen.

8. *Was ist euch noch wichtig zu sagen?*

Erik: Ich freue mich auf meine Konfirmation in der Frauenbergkirche.

Raphael: Eigentlich nichts.

Jakob: Ich freue mich auf meine Konfirmation und weiterhin mit der Gemeinde zu arbeiten.

Vielen Dank für das Zusenden eurer tollen und offenen Antworten! Da wünsche ich euch schon mal an dieser Stelle einen unvergesslichen Konfirmationsgottesdienst mit einer großen Festgemeinde und dann eine schöne Feier mit euren Familien, Paten und Freunden!

Viola Schumann

Das Ehrenamt

Wie kommt der Gemeindebrief in unsere Briefkästen?

Wie in jedem großen Getriebe sind es die kleinen Rädchen, die es am Laufen halten. Bei uns sind es viele Ehrenamtliche, die wie Heintzelmännchen die Nordhäuser Straßen auf und ab gehen und Sie mit unseren Gemeindebriefen versorgen.

Um auch mal DANKE zu sagen, haben wir im Februar unsere Ehrenamtlichen zu einem Dankestreffen eingeladen. Bei leckerem Essen, netten Gesprächen und so mancher Überraschung haben wir einen schönen Abend in unserer Frauenbergkirche verbracht.

Danke ihr lieben Gemeindebriefaus Träger*innen, Chorsänger*innen, Organist*innen, Kindergottesdienstmitarbeiter*innen, Helfer*innen bei unseren Arbeitseinsätzen. Danke an die Gemeindebriefredaktion, die Vorbereitungskreise und die Menschen, die sich um unsere Technik kümmern und an all diejenigen, die immer da sind, wenn Hilfe gebraucht wird.

Ohne Euch und Eure Begabung, Ideen, Zeit, Fantasie, Kraft und Freude wäre ein so vielfältiges Gemeindeleben nicht möglich.

Sollten auch Sie jetzt Lust verspürt haben uns im Ehrenamt zu unterstützen, sind Sie herzlich eingeladen. Sprechen Sie uns beim nächsten Gottesdienstbesuch an, oder melden Sie sich im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Begabungen.

Ihr Gemeindegemeinderat

Allianz-Gottesdienst mit Arno Backhaus

Mehrmals im Jahr finden in Nordhausen Veranstaltungen der Evangelischen Allianz statt. Die Evangelische Allianz ist ein weltweiter Bund Glaubender, die verschiedenen christlichen Kirchen, Gemeinden und Gruppen angehören. Es ist ein Netzwerk für Einheit, gemeinsames Beten und Glauben.

Die evangelische Allianz besteht in Nordhausen aus der Adventgemeinde, der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde, der Ev. Kirchengemeinde Salza, der Ev. Kirchengemeinde St. Blasii und der Ev. Kirchengemeinde Frauenberg.



Der nächste gemeinsame Gottesdienst der „Allianz“ in Nordhausen findet am **So, 24. März, 14 Uhr** in der Kirche St. Laurentius, in Salza statt. Zu Gast ist Arno Backhaus. Dieser beschreibt sich selbst als Missio-Narr. Er ist Sozialarbeiter, Aktionskünstler,

Schriftsteller und Vieles mehr. Bekannt wurde er auch mit dem Duo „Arno und Andreas“.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst und laden Sie herzlich dazu ein!

Klemens Müller

Arbeits- einsatz am Frauenberg



Herzliche Einladung an Groß und Klein zu unserem alljährlichen Frühjahrsputz am Frauenberg: Wir treffen uns am **Sonnabend, den 16. März von 09.30 - 12.00 Uhr**. Wir wollen den Garten frühlingsfit machen, die Kirche aufräumen und die Fenster putzen. Bitte denken Sie daran, wieder eigenes Gartenwerkzeug und Putzsachen mitzubringen! Für das leibliche Wohl wird wie immer gut gesorgt sein.

Der Gemeindegemeinderat

Tischabendmahlsfeier am Gründonnerstag

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder ganz herzlich zur Tischabendmahlsfeier am **Gründonnerstag, den 28. März um 19:00 Uhr** einladen. Wir wollen uns bei Musik und der gemeinsamen Abendmahlsfeier stärken lassen und mit Gesang, Gebet und Gespräch dem Abend vor Jesu Kreuzigung nachspüren.

Martini 2023 in Bielen



Am 11.11.23 war es wieder so weit, wir feierten Martini. Eröffnet wurde unser Martinifest mit der Martiniandacht in unserer Kirche. Auch das Martinsspiel darf dabei nicht fehlen! Wir sind stolz darauf, dass sich dieses Jahr wieder 10 Kinder aus unserer Kinderkirche am Martinsspiel beteiligt haben. Es war eine gelungene Vorstellung! Der Martinsumzug und das "gemütliche Beisammensein" danach waren gut besucht. Wir haben über 120 geteilte Brezeln an die Kinder verteilt. Danke an alle Besucher und vor allem an alle helfenden Hände!

Im Namen des Gemeindevorstandes, Mandy Deutl



Krippenspiel 2023

Rückblickend war dieses Weihnachten einfach anders. Nachdem Windehausen und Sundhausen Ihr Krippenspiel absagen mussten und dann auch unsere Feuerwehr unter anderen hier am Flutweg kämpfen musste, war die Stimmung schon sehr getrübt.

Aber genau deswegen und für all diese, wollten und Gott sei Dank konnten wir unser Krippenspiel aufführen. 16 Kinder aus unserer Bielschen Kirchengemeinde haben wochenlang geübt und geprobt!

Wir wollten mal etwas anderes und das haben wir mit unserer Zeitreise und der Zeitmaschine auch geschafft! Ich bin sehr stolz auf alle „Kleinen“ und „Großen“!

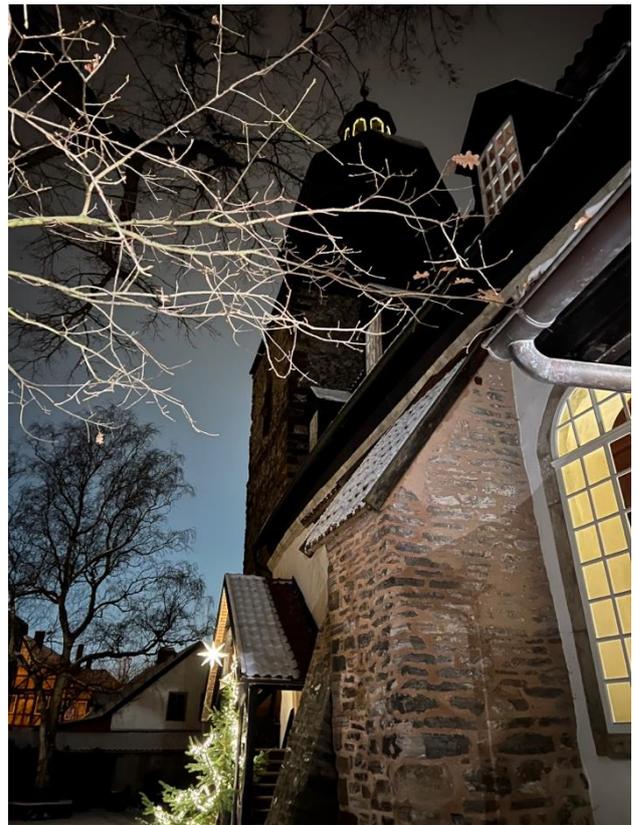
Ich möchte mich bei allen bedanken, die UNS bei der Vorbereitung (proben, Zeitmaschine bauen etc.) und bei der Durchführung (Ton, Licht) unterstützt haben!

Ich freue mich auf nächstes Jahr!

Mandy Deutl



Impressionen der Advents- und Weihnachtszeit



Ein außergewöhnlicher Heiliger Abend



Am Heiligen Abend sollte es wieder soweit sein: Die Christvesper mit Krippenspiel stand vor der Tür. Ungefähr 20 Kinder bereiteten sich bereits viele Wochen zuvor auf das Krippenspiel vor.

Doch am Heiligen Abend selbst kam plötzlich alles anders. Einige Häuser und Straßen in unserem Ort standen unter Wasser.

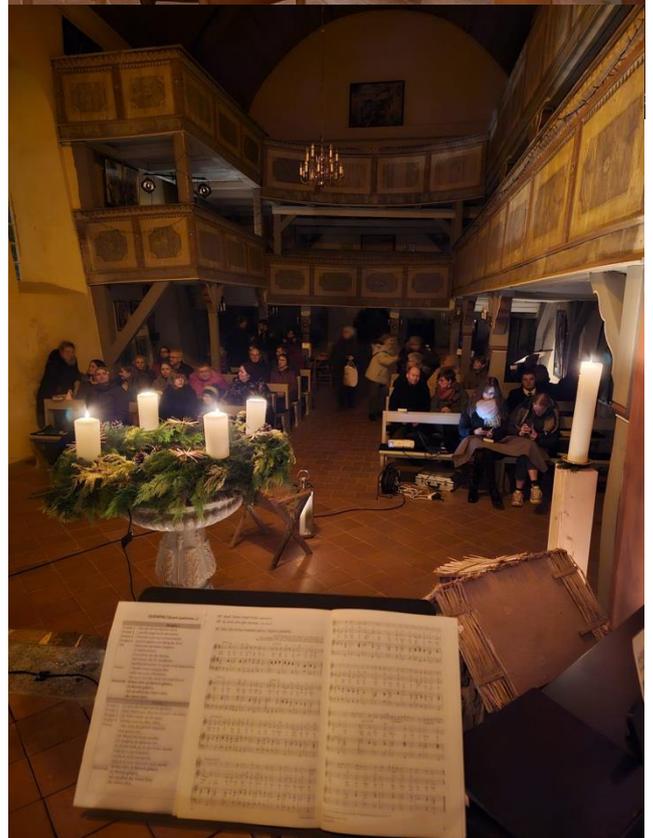
Viele packten mit an und schaufelten Sandsäcke und halfen. Was für eine unglaubliche Solidarität.

In St. Martin und Johannes fand trotz allem die Christvesper statt. Das Krippenspiel begeisterte die Gottesdienstgemeinde. An dieser Stelle sei allen gedankt, die sich in der Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung des Krippenspiels auf verschiedenste Art und Weise eingebracht haben.

Am Abend verschlimmerte sich die Hochwasserlage weiter. Dennoch machten sich wieder viele Menschen zur Feier der Christnacht auf den Weg. In diesem Jahr war in diesem Gottesdienst sogar der Grinch zu Gast in der Predigt. Wir danken besonders den

Sängerinnen und Sängern für die festliche Musik in diesem Gottesdienst sowie Christopher Bischoff für Liturgie und Predigt.

*Im Namen des Gemeindegemeinderates
Oskar Prophet*



Lätare - freue dich!

Am 4. Sonntag der Fastenzeit, dem **10. März um 10:00 Uhr** feiern wir Gottesdienst zu Lätare - freue dich in unserer St. Martin- und Johanneskirche.

In diesem Gottesdienst soll es inmitten der Passionszeit etwas fröhlicher zugehen. Es wird viel Musik geben und alle sind während des Gottesdienstes oder im Anschluss zu einer Tasse Kaffee oder Tee eingeladen.

Lasst euch einladen und feiert mit uns!

Oskar Prophet

Gottesdienste zu den Kar- und Ostertagen

Bald ist es wieder soweit: Die Kar- und Ostertage stehen vor der Tür...



Wie auch im vergangenen Jahr, laden wir alle herzlich zum Kinder- und Familienkreuzweg am **Karfreitag, dem 29. März um 15.00 Uhr** in unseren

Kirchgarten und in unsere Kirche ein. An verschiedenen Stationen soll zur Sterbestunde Jesu wieder an sein Leiden und Sterben erinnert werden. Die Kinder des Kinderkreises werden uns durch diese Stationen führen.

Am **Ostersonntag, dem 31. März um 09.00 Uhr** läuten wir mit Glanz und Gloria das Osterfest ein. Wir feiern die Auferstehung Jesu mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst, samt Kindergottesdienst, Öffnung des Flügelaltars und viel festlicher Musik. Wir freuen uns sehr, dass unser Theologiestudent Christopher Bischoff sich bereit erklärt hat, diesen Gottesdienst mit uns zu feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Groß und Klein zur Ostereiersuche in den Kirchgarten sowie zum Osterbrunch in das Pfarrhaus eingeladen. Es wäre schön, wenn viele dazu etwas beisteuern könnten.

Wir freuen uns auf euch!

Oskar Prophet



Konfi-Interview

Liebe Nele! Liebe Laura!

Seit der 7. Klasse nehmt Ihr an den wöchentlichen Konfi-Treffs in der „Herzschlag“-Jugendkirche teil. Das ist eine bunte und fröhliche Gruppe.

Was fällt Euch spontan zu diesen Treffen in der Jugendkirche ein?

Nele: Die Treffen machen sehr Spaß.

Laura: Unsere Treffen als Konfis finde ich immer sehr lustig und wie Nele sagt, es macht Spaß dort zu sein.

Sicher gibt es ein besonderes Erlebnis während Eurer bisherigen Konfizeit. Welches war das?

Laura: Das besondere Erlebnis war das Konfi Castle. Es hat einfach besonders Spaß gemacht.

Nele: Auch für mich war das besondere Erlebnis das Konfi Castle.

Am Pfingstsonntag werdet Ihr in der Kirche St. Martin und Johannes, in Bielen, konfirmiert. Ihr werdet im Gottesdienst in besonderer Weise gesegnet. Als Kirchengemeinde freuen wir uns mit Euch. Sagt, was bedeutet Euch Eure Konfirmation?

Laura: Meine Konfirmation bedeutet mir viel. Weil es einfach ein besonderer Schritt in Richtung meines Glaubens ist.

Nele: Ich habe das Gefühl, dann Gott noch näher zu kommen.

Es gibt viele Möglichkeiten, sich in einer Kirchengemeinde zu engagieren. Habt Ihr darüber schon nachgedacht und wo seht Ihr für Euch, als junge Erwachsene, die Möglichkeit Euch einzubringen?

Nele: Darüber habe ich noch nicht nachgedacht.

Laura: Ich war schon oft am Überlegen, mich nach der Konfirmation in Herzschlag einzubringen.

Vielen Dank für das Interview!

Wir wünschen Euch für Euren weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen!

Klemens Müller

Bielener Kirchbauverein

Das 4. Quartal 2023

Wie im letzten Gemeindebrief angekündigt, erfolgte Anfang November der Neubau der 2. Versickerungsanlage der Dachentwässerung auf der Nordseite der Kirche. Rechtzeitig, vor dem ersten Wintereinbruch im November, konnten alle ausgehobenen Gräben und die Versickerungsgrube verfüllt werden. Die Restarbeiten, wie historische Steinverlegung und Erdstoffentsorgung, werden im Frühjahr 2024 abgeschlossen. Insgesamt haben die Mitglieder des KBV für diese Maßnahme 105 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit bei der Realisierung aufgewandt. Allen Mitwirkenden wurde dazu am 06. Dezember ein kleines Wichtelpaket überbracht.

Die letzte Mitgliederversammlung des KBV fand am 01. Dezember 2023 statt. Der Hauptanlass dafür war ein „Gemeinschaftliches Abendessen“, als Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit für die Kirchengemeinde Bielen. Der Landkreis Nordhausen unterstützte seit Jahren die Ehrenamtstätigkeit mit beantragten finanziellen Mitteln, mit denen das Abendessen finanziert werden konnte. Für besondere langjährige erfolgreiche Aktivitäten wurden die Mitglieder, Frau Hanna Siegmund und Herr Jochen Scholz, mit einem kleinen Präsent geehrt.

Bei geselligen Gesprächen über die geleistete Arbeit und Austausch von Ideen für zukünftigen Aufgaben, lief im Hintergrund eine Fotopräsentation über den Bauablauf der Baumaßnahme ab.

Der Höhepunkt und gleichzeitig der Abschluss eines Arbeitsjahres des KBV, war der Weihnachtsmarkt auf dem Kirchengelände, den der Heimatverein des Ortsteiles Bielen organisierte.

Hierbei stand dem KBV eine Holzhütte des Heimatverein Bielen zum Verkauf von Speisen und Getränken zur Verfügung. Gleichzeitig organisierten Mitglieder des KBV, seit 1996, mit dem „Nordhäuser Konzertchor“ ein Weihnachtskonzert in der Kirche „St. Martin und Johannes Bielen“.

Die Chormitglieder wurden vor und nach dem Auftritt von Mitgliedern des KBV mit Speisen und Getränken bewirtet.

Für 2024 hat der KBV schon Ideen, die sich allerdings noch in der Entscheidungsphase des Gemeindegemeinderates befinden.

*Jochen Bühling
(Vor. KBV)*



Advents- Chorkonzert



Am 2.Advent fand unser weihnachtliches Chorkonzert statt. Auch dieses Jahr erfreute uns der Männergesangsverein Eintracht Sundhausen mit festlichen, klangvollen Gesängen in unserer weihnachtlich geschmückten Kirche. Herzlichen Dank dafür. Im Anschluss kam man zu einem Glühwein oder anderen weihnachtlichen Leckereien im Hof des Hotels "Zur Helme" nochmals zusammen und ließ den Nachmittag ausklingen.

Diana Kupfer

Friedenslicht

Auch im vergangenen Jahr brachte die Jugendfeuerwehr das Friedenslicht aus Bethlehem nach Sundhausen. Gemeinsam mit vielen Feuerwehrmannschaften der Region nahmen sie das Licht in Nordhausen entgegen und brachten es in unsere Gemeinde.



In einer Andacht feierten die Anwesenden die Ankunft des Lichtes, um es dann weiter in die Familien zu bringen.

Taufe



Einen besonderen Gottesdienst feierten wir am 3. Advent. In diesem Gottesdienst wurde Charlotte Beyer getauft – in der Kirche am Frauenberg. Die anwesenden Gemeindemitglieder aus Sundhausen und vom Frauenberg nahmen am Glück von Familie Beyer teil. Der Posaunenchor Nordhausen begleitete den Gottesdienst festlich. Wir wünschen Familie Beyer alles Gute und Gottes reichen Segen!

Klemens Müller

Heiligabend im Ausnahmezustand

Ausgerechnet am Heiligabend wurde uns Sundhäusern ein Hochwasser beschert, welches wohl nur noch unsere Großeltern in dieser Form kannten.



Wir standen vor der Frage, ob wir diesen Gottesdienst überhaupt feiern sollten. Die Freiwillige Feuerwehr, das THW, Menschen aus Nachbarorten und viele Einwohner, darunter auch Elternteile der Krippenspiel-Kinder halfen Sandsäcke zu befüllen.



Der Gemeindevorstand entschied sich für einen Gottesdienst ohne Krippenspiel. Trotz allem war Heiligabend und trotz allem haben sich sehr viele

auf den Weg gemacht, die Geburt Jesu Christi zu feiern in dieser schwierigen Zeit, die von erschütternden Kriegen gekennzeichnet ist. In unser Gebet schlossen wir die vielen leidenden Menschen in der Ukraine, Israel und Gaza ein.

Unser Dank galt an diesem Abend den vielen freiwilligen fleißigen Helfern da draußen, die Schlimmeres verhinderten.

Und so sangen wir, wie jedes Jahr "Stille Nacht - Heilige Nacht" und es gab uns ein Gefühl des Zusammenwachsens in unserer Gemeinde.

Ein herzlicher Dank geht an Frau Ahn für die wunderbare Musikbegleitung an der Orgel.

Diana Kupfer

Epiphania Gottesdienst mit Krippenspiel



Am Heiligen Dreikönigstag war es dann soweit und die Sundhäuser Gemeinde holte unter Leitung von Ivonne Jupè ihre Krippenspielaufführung nach. Maria und Josef, viele kleine Engel und Hirten und das Gitarrenspiel von Jette brachten nicht nur ein Strahlen in unsere Kirche, sondern auch in die Gesichter der vielen Besucher.

Pfarrer Müller spannte in seiner Predigt wunderbar den Bogen weiter zu den Drei Weisen aus dem Morgenland. Großartig begleitet wurde der Gottesdienst durch Frau Mund an der Orgel. Herzlichen Dank dafür!

Im Anschluss lud das Hotel "Zur Helme" gleich nebenan zu Glühwein und Bratwurst an der Feuerschale ein. Alles in allem: Ein gelungener Abend.

Förderkreis

„Dorfkirche St. Laurentius in Sundhausen“ gegründet



Am Montag, den 15. Januar 2024 trafen sich interessierte Sundhäuser im Beisein von Pfarrer Klemens Müller und Andreas Baer zu einer ersten Zusammenkunft in der AWO Sundhausen. Allen Beteiligten liegt die Sundhäuser Dorfkirche sehr am Herzen.

Kleine aber auch große Bauarbeiten sind zum Erhalt des Baudenkmals dringend erforderlich. Besonders der Kirchturm ist stark gefährdet und bedarf dringend einer Sanierung. Aber auch das Umfeld der Kirche und der Pfarrgarten soll attraktiver gestaltet werden.

Und so gründete sich mit den ersten neun Mitgliedern der Förderkreis „Dorfkirche St. Laurentius in Sundhausen“. Pfarrer Klemens Müller und Andreas Baer, als ehemaliger Mitarbeiter des Kreiskirchenamtes, werden dem Förderkreis bei dieser großen Aufgabe auch zukünftig zur Seite stehen.

Ziel ist es, den Erhalt der Kirche mit finanziellen und praktischen Mitteln zu unterstützen. Dies soll durch Arbeits-einsätze, Spenden und Einnahmen aus diversen Aktivitäten geschehen.

Mitarbeiten kann im Förderkreis jeder, der Freude daran hat, sich in der Gemeinschaft zu engagieren, egal ob Kirchenmitglied oder nicht. Veranstaltungen und Aktionen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wir hoffen auf viele Unterstützer, sei es durch ganz praktische Tätigkeiten oder finanzielle Zuwendungen. Interessierte Bürger wenden sich in Sundhausen gern an: Thorsten Hering oder an Diana Kupfer, Tel.: 0151/50730993.

Spendenkonto:
Ev. Kirchenkreis Suedharz
IBAN: DE97 8205 4052 0031 0100 90
Verwendungszweck: RT6255 Kirche Sundhausen

Diana Kupfer

Wir freuen uns auf Ostern

.. und laden auch dieses Jahr zum Osterbasteln der Frauen, am **Montag, den 11. März von 17.00 - 19.00 Uhr** und zum Oster-Workshop für Kinder, am **Dienstag, den 19. März von 16.00 – 18.00 Uhr** in die AWO Sundhausen ein.



Alexander Ibe von der SpielWerkstatt und Ivonne Jupè halten unterschiedliche Bastelangebote für Euch bereit.

Eine Voranmeldung ist nur für den Frauen-Bastelkreis erforderlich.

Diana Kupfer

Gottesdienst im Pfarrbereich

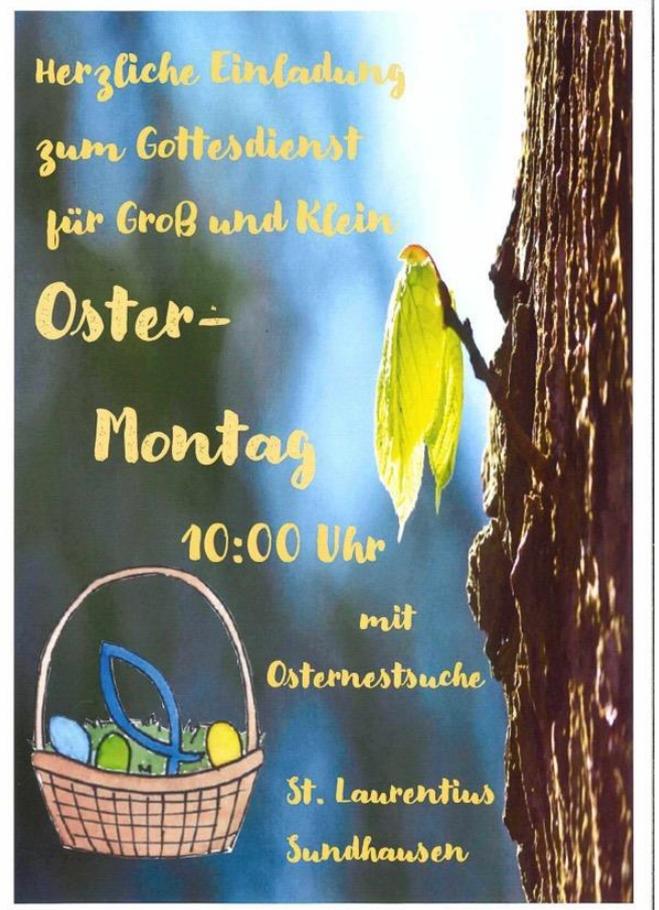
Am **Sonntag, 26. Mai, 10.00 Uhr** lädt die Kirchengemeinde Sundhausen zum Gottesdienst für den Pfarrbereich ein. Im Anschluss wollen wir bei Kaffee ins Gespräch kommen.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen.

Klemens Müller

Ostern – Ein Neuanfang

Ostermontag, **01. April, 10.00 Uhr**,
St. Laurentius-Kirche Sundhausen



Wir wollen wieder einen Ostergottesdienst in unserer Gemeinde feiern. Hierzu laden wir herzlich ein! Im Anschluss geht es für die Kinder zur Osternestsuche in den Pfarrgarten. Wir hoffen auf viele große und kleine Besucher und vielleicht auch das ein oder andere Gemeindeglied, welches sich schon lange nicht mehr auf den Weg zum Gottesdienst gemacht hat. Wir freuen uns auf einen Neuanfang!

Der Gemeindegemeinderat

Krippenspiel In Steinbrücken

Etwas aufgeregt in ihre Kostüme gehüllt, betraten alle Krippenspieler am Heiligabend die Kirche in Steinbrücken. Bis auf den letzten Platz war sie gefüllt. Die Gemeinde und die Familien der Spieler warteten voller Spannung auf das Krippenspiel, mit der uns altvertrauten Geschichte. Aus der Sicht der Engel wurde sie uns diesmal nahegebracht. Andächtig folgten wir den Gedanken der Engel zum Geschehen in der Christnacht.



Ein besonderer Gottesdienst! Vielen Dank allen Kindern und ehrenamtlichen Helfern.

Klemens Müller

Gottesdienste in den Pflegeheimen



St. Jacob Haus, Rautenstrasse 17
Gottesdienst wöchentlich freitags
um 10.00 Uhr

DKR-Heim am Marienweg
Gottesdienst monatlich
Mi. 27. März – 15.00 Uhr,
Do. 11. April – 9.30 Uhr,
Mi. 15. Mai – 9.30 Uhr

DRK-Pflegeheim Nord,
C.-v.-Ossietzky-Str. 7
Gottesdienst monatlich 10.00 Uhr
27. März, 23. April, 30. Mai

St. Josef-Haus, Kranichstraße 12
monatlich Abendmahlsgottesdienst
Do. 10.00 Uhr: 21. März, 18. April,
16. Mai

Hermann Arnold Stiftung Ammerberg
Gottesdienst 14-tägig Mo. 10.00 Uhr
04. März, 18. März, 01. April,
15. April, 29. April, 13. Mai, 27. Mai

Pflegeheim am Pappelweg
Gottesdienst nach Absprache

ASB-Pflegeeinrichtung
Sondershäuser Str. 24, Sundhausen
Gottesdienst monatlich 10.00 Uhr
Mi. 27. März, Mi. 22. Mai
(im April kein GD)

Kreiskirchentag am 01. Juni 2024 in Ellrich

Wer´s glaubt, wird selig – so lautet nicht nur das Motto des Kreiskirchentages in Ellrich, das wird auch vielerorts die Reaktion auf das Konzert am Abend sein. Der Kirchenkreis Südharz freut sich auf Heinz Rudolf Kunze. Am 1. Juni 2024 wird er um 19 Uhr die Bühne auf dem Marktplatz betreten und alle sind herzlich eingeladen.



Sein Soloprogramm "Wie der Name schon sagt" beinhaltet alles, was Heinz Rudolf Kunze ausmacht und ist trotzdem reduziert auf das Wesentliche: Kunze, seine Gitarre, sein Klavier und seine Songs. Alles ergänzt von zahlreichen Geschichten, Anekdoten und Gedichten, im Fokus aber stehen seine Hits, musikalische Raritäten und Lieblinge – so gespielt, wie Kunze sie (aus)gedacht und geschrieben hat. „Persönlicher war Kunze noch nie und wird es ihn sicher auch nicht mehr geben!“, schreibt seine Agentur. Das Solo-Programm bildet die Essenz aus 36 Studioalben, zahlreichen Büchern und unzähligen Konzerten.

„Alle sind herzlich eingeladen, dieses Konzert zu genießen und mit uns einen einmaligen Tag und Abend in Ellrich zu verbringen“, freut sich Superintendent Andreas Schwarze auf das große Fest des Kirchenkreises im Sommer.

Das Kreiskirchentags-Programm beginnt bereits um 10 Uhr mit einem Warm-up. Den ganzen Tag über wird es Veranstaltungen für alle Generationen geben und viel Musik. Zum Abschluss lädt die Herzschlag Jugendkirche um 21 Uhr zur Nachtschwärmerkirche ein. Viel Zeit für inspirierende Gespräche, Entdeckungen, spirituelle Momente und Gemeinschaft. Die Vorfreude steigt.

*Regina Englert
Pressesprecherin
des Kirchenkreises Südharz*



Adressen, Telefonnummern, Öffnungszeiten

Pfarramtsbereich Frauenberg

Gemeindehaus - Frauenberg

Zentrales Gemeindebüro Elke Gulden
Sangerhäuser Str. 1a, 99734 Nordhausen
Tel.: 03631 – 98 41 68
Email: St.Jacobi-Frauenberg@web.de
Internet: www.ev-kirchenkreis-suedharz.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

montags u. donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr

Pfarrer Klemens Müller

Sangerhäuser Str. 1a, 99734 Nordhausen
Tel. 03631 – 47 66 61
Mobil: 0176 – 41 98 86 44
Email: Klemens.Mueller@ekmd.de

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

Frauenberg: Ralf Schumann
Tel.: 03631 – 97 37 81

Gemeindepädagoge: Frank Tuschy

Frank.Tuschy@t-online.de
Tel. 03631 – 98 83 40

Kantorin Viola Kremzow

Tel: 03631 – 47 08 21 8
E-Mail: v.kremzow@web.de

Offene Kirche und Radwegkirche:



Die Frauenberg-Kirche ist vom
01.04. – 31.10. täglich von
10:00 – 17:00 Uhr geöffnet

Vorsitzende des Gemeindekirchenrates

Steinbrücken: Ute Bachmann
Tel.: 03631 – 90 17 28

Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

Sundhausen: zur Zeit vakant

Vorsitzende des Gemeindekirchenrates

Bielen: Christina Mitzlaff
Tel.: 0176 / 55 50 13 76
E-Mail: Christina.Mitzlaff@gmx.de

Vorsitzender des Kirchbauvereins Bielen:

Jochen Bühling, E-Mail: j.buehling@gmx.de



www.blauer-engel.de/uz14

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Bankverbindung für Spenden:

KSK Nordhausen
Evangelischer Kirchenkreis Südharz
IBAN: DE 97 820 540 5200 310 100 90

Bankverbindung für Gemeindebeiträge:

KSK Nordhausen
Evangelischer Kirchenkreis Südharz
IBAN: DE56 8205 4052 0033 0300 77

Gemeinde-Kenn-Nr.:

RT 6252 (Steinbrücken)
RT 6255 (Sundhausen)
RT 6204 (Bielen)
RT 6245 (Frauenberg-Gemeinde)

Gemeindebüro St. Blasii-Altendorf

Grit Scholz

Gemeindekoordinatorin

Dienstag & Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 16.30 Uhr

Tel. 03631 – 98 16 40

E-Mail: blasiigemeinde@web.de

Krankenhausseelsorgerin / Gehörlosenseelsorgerin Cornelia Georg

Tel. Südharzkl. Klinikum: 03631-412281

Mobil: 0176-67498536

Fax: 03631-4657338

cornelia.georg@ekmd.de

Superintendent A. Schwarze

Tel.: 03631 – 68 94 85 3

Email: Andreas.Schwarze@ekmd.de

Impressum

Herausgeber: Evangelischer Pfarrbereich

St. Jacobi-Frauenberg, Tel. 03631-984168

Redaktion: Pfr. Klemens Müller, Gemeindebriefteam

Bilder: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de, pixabay, Martin Huch, Arno Backhaus

Druck: www.Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 1000 Stück

Redaktionsschluss für den nächsten
Gemeindebrief ist der 10. Mai 2024